

## „Gleich wird's besser? Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz in der Praxis“

### Termine:

- Montag, den 15.09.2014 in Frankfurt/Main
  - Freitag, den 10.10.2014 in Berlin
  - Freitag, den 14.11.2014 in Stuttgart
  - Freitag, den 05.12.2014 in Leipzig
  - Freitag, den 16.01.2015 in Düsseldorf
  - Freitag, den 06.03.2015 in München
- Jeweils von 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr (6 Vortragsstunden zzgl. Pausen) -

Referent: Klaus-Dieter Franzen  
Rechtsanwalt /  
Fachanwalt für Arbeitsrecht /  
Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz  
Bremen

### Thema:

## „Gleich wird's besser? Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz in der Praxis“

### Inhalt:

#### **Gleich wird's besser?**

#### **Fälle, Fallstricke und Lösungen zum Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz**

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) hat vier EU-Richtlinien in deutsches Recht umgesetzt. Ziel des AGG ist die Verhinderung oder Beseitigung bestimmter Benachteiligungen.

Das AGG wird in der betrieblichen und anwaltlichen Praxis nach wie vor unterschätzt. Arbeitgeber müssen dafür sorgen, dass ihre betrieblichen Abläufe und Strukturen und alle arbeitsrechtlichen Verträge und Maßnahmen mit dem AGG vereinbar sind. Dass das immer noch nicht gelingt, zeigen die steigende Anzahl von Verfahren vor den Arbeitsgerichten und die Verurteilung von Arbeitgebern insbesondere zu Entschädigungszahlungen.

Mit diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über den Anwendungsbereich des Gesetzes. Ihnen wird anhand von Fällen aus der Praxis und Rechtsprechung aufgezeigt, wo die Fallstricke für die Anspruchsdurchsetzung bzw. –abwehr liegen. Zahlreiche Praxishilfen und Checklisten runden das Seminar ab.

## **I. Anwendungsbereich des AGG**

1. Geschützter Personenkreis
2. Unzulässige Benachteiligungsmerkmale
3. Arten der Benachteiligung:
4. Unmittelbare und mittelbare Benachteiligung
5. Anweisung zur Benachteiligung
6. (sexuelle) Belästigung
7. Zulässige Benachteiligungen und die Anforderungen an die Rechtfertigung

## **II. Das AGG in der Praxis**

1. Organisations- und Dokumentationspflichten des Arbeitgebers und Schulungen der Mitarbeiter
2. Stellenausschreibungen, Personalauswahl, Einstellungen
3. Gehaltserhöhung, Beförderung und Versetzung
4. Abmahnungen, Kündigung und Sozialauswahl
5. Wiedereingliederung
6. Altersgrenzen
7. Befristung und Teilzeit

## **III. Folgen bei Nichtbeachtung des AGG**

1. Beschwerderecht
2. Leistungsverweigerungsrecht
3. Anspruch auf Entschädigung und Schadensersatz
4. Unterlassungsanspruch
5. Anspruch auf bestimmte Maßnahmen des Arbeitgebers
6. Ausschlussfristen

## **IV. Betriebsverfassungsrecht und AGG**

1. Mitbestimmung (Beschwerdestelle, Schulungen, Abhilfemaßnahmen)
2. Zusammensetzung des Betriebsrates
3. Beschwerdestelle und Beschwerderecht nach § 85 BetrVG
4. Überprüfung von Betriebsvereinbarungen

## **V. Prozessuale Fragestellungen**

1. Zuständigkeit
2. Beweislast, Beweiserleichterung
3. Klagerecht des Betriebsrates
4. Klagerecht des Personalrates bzw. der Mitarbeitervertretung

## **Zeitplanung:**

- Jeweils von 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr (6 Vortragsstunden zzgl. Pausen) -

## Tagungsorte:

### Frankfurt am Main

Haus der Jugend Frankfurt  
Jugendherberge/Tagungsstätte  
Deutschherrnufer 12  
60594 Frankfurt  
Tel. \*\*49-69-6100150  
Fax \*\*49-69-61001599  
[www.jugendherberge-frankfurt.de](http://www.jugendherberge-frankfurt.de)

### Berlin:

Internationales Handelszentrum (IHZ)  
Friedrichstr. 95, 10117 Berlin  
Telefon: 030/2096 3900  
Fax: 030/2096 3110  
WEB: [www.dorotheenstadt.de](http://www.dorotheenstadt.de)  
E-Mail: [info@dorotheenstadt.de](mailto:info@dorotheenstadt.de)

### Stuttgart:

Jugendherberge Stuttgart International  
Haußmannstrasse 27  
70188 Stuttgart  
Tel.: +49 711 664747-0  
Fax: +49 711 664747-10  
[info@jugendherberge-stuttgart.de](mailto:info@jugendherberge-stuttgart.de)  
<http://www.jugendherberge-stuttgart.de/>

### Leipzig:

Deutsche Telekom AG  
Commundo Tagungshotel Leipzig  
Zschochersche Straße 69  
04229 Leipzig  
Tel.: 0800 8330 330  
<http://www.commundo-tagungshotels.de/leipzig/leipzig.html>

### Düsseldorf:

Jugendherberge Düsseldorf/City Hostel  
Düsseldorfer Straße 1  
D-40545 Düsseldorf  
Tel. 00 49-2 11-55 73 10  
Fax 00 49-2 11-57 25 13  
[www.duesseldorf.jugendherberge.de](http://www.duesseldorf.jugendherberge.de)

**München:**

Tagungszentrum Kolpinghaus München-Zentral GmbH  
Adolf-Kolping-Str. 1  
80336 München  
Tel.: 089/ 55158-116  
Fax: 089/ 55158-160  
E-Mail: [info@kolpinghaus-muenchen-zentral.de](mailto:info@kolpinghaus-muenchen-zentral.de)  
Internet: <http://www.info-tagungen.de>

**Referent:**

Klaus-Dieter Franzen  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz

---

Schwachhauser Heerstr. 122  
28209 Bremen  
Telefon: +49 421 20 53 99 44  
Telefax: +49 421 20 53 99 66  
[franzen@franzen-legal.de](mailto:franzen@franzen-legal.de)